

Leistungen

Pflege:

Stationäre Versorgung n. SGB V und SGB XI
Gerontopsychiatrische Betreuung, Tagesstrukturierende Maßnahmen
Soziale Betreuung, Teilnahme an jahreszeitlichen Festen oder Feiern

Verpflegung:

Frühstück, Zwischenmahlzeit, Mittagessen, Kaffee und hausgemachter Kuchen, Abendessen, diätgeeignete Kost

Hauswirtschaft:

Bettwäsche, Handtücher und Waschlappen werden vom Haus bereitgestellt und gewaschen. Bewohnerwäsche wird im Haus gewaschen
Reinigung der Zimmer, der Gemeinschafts- und Funktionsräume

Unterkunft:

Einzelzimmer, teilweise Balkon, rollstuhlgerechte Dusche
Doppelzimmer, teilweise Balkon, rollstuhlgerechte Dusche
Aufzug, Aufenthaltsraum, Garten

Investitionskosten:

Wartung und Unterhalt des Gebäudes, der Ausstattung und Einrichtung sowie der Haustechnik und der Außenanlagen.

Sonderleistungen:

Friseur, Fußpflege, Ausflüge, medizinische Körperpflegemittel
Ein Muster des Heimvertrages stellen wir ihnen gerne zur Verfügung.

Preise in € (Berechnung für 30,42 Tage, Kurzzeit 18 Tage)

Pflege grad	Entgelt täglich	Pflege	U+V	Invest kosten	monat lich	abzgl Pflegev	Eigen anteil
	€	€	€	€			
1	107,15	58,70	27,12	17,87	3259,50	125,00	3134,50
2	125,79	77,34	27,12	17,87	3826,53	770,00	3056,53
3	141,96	93,51	27,12	17,87	4318,42	1262,00	2056,42
4	158,82	110,37	27,12	17,87	4831,30	1775,00	2056,30
5	166,38	117,93	27,12	17,87	5061,28	2005,00	2056,28
Kurzz.	143,76	96,28	27,12	17,87	2587,68	1733,04	854,64

Auch Kostenübernahmen oder Zuschussmöglichkeiten über Sozialhilfe vom Landratsamt oder Bezirk Oberbayern sind möglich.

Ich hoffe, wir konnten Ihnen die Grundideen unseres Hauses und unsere Einstellung zur Pflege vermitteln und

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Altenpflegeheim Haus Alexandra

Riesserseestrasse 8

82467 Garmisch-Partenkirchen

Tel.: 08821-943280 oder 08821-55234

Fax: 08821-94328328 mobil: 0171 5817192

Inhaber: Monika Weinlig

Mail: pflegeheim-alexandra@t-online.de



Gut versorgt in herrlicher Natur

Unterhalb der Zugspitze im charmanten Garmisch-Partenkirchen liegt das Altenpflegeheim Haus Alexandra. Die Lage der Einrichtung mit traumhafter Aussicht auf das Zugspitzmassiv bietet Zentrumsnähe sowie ausgezeichnete und regelmäßige Verkehrsverbindungen.

In der um die Jahrhundertwende erbauten Jugendstil-Villa wurde versucht auf der einen Seite das romantische Flair des Hauses mit der ihm eigenen Architektur zu bewahren und andererseits den stetig wachsenden technischen Anforderungen gerecht zu werden. So ist es nach einer Komplettanierung 2014 und Umsetzung des seit 2011 geltenden Wohn - Pflegequalitätsgesetzes für rollstuhlgerechtes und behindertengerechtes Bauen gelungen, hier 36 Bewohnern einen sehr persönlichen Lebensstil zu ermöglichen und gleichzeitig noch ein übersichtliches Bezugsfeld für eine qualifizierte und bewohnerbezogene Pflege zu gewährleisten.

Die Einrichtung

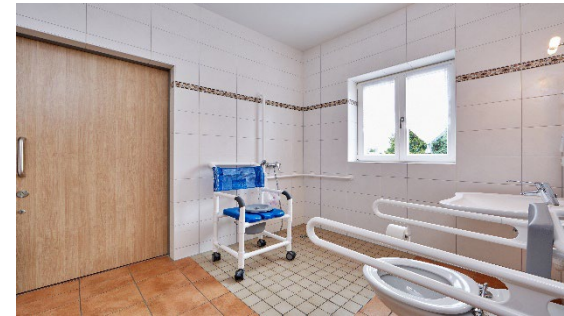
Das Heim ist eine private Einrichtung und mit allen erforderlichen öffentlich-rechtlichen Anerkennungen ausgestattet. Es bestehen vertragliche Vereinbarungen mit allen Pflegekassen sowie den Sozialhilfeträgern. Selbstverständlich erfüllen wir sämtliche Qualitätsanforderungen nach § 80 SGB XI.

Mit Ärzten, Apotheke, medizinischen und sozialen Fachdiensten, den Kirchen, der Gemeinde sowie Fußpflege oder Friseur besteht eine sehr enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit, alle Leistungen sind kurzfristig verfügbar und einsatzbereit.



Unsere Nasszellen

Unsere Nasszellen wurden bei der Sanierung mit großem Aufwand nach der DIN 18040 für rollstuhlgerechtes Bauen umgebaut und sind direkt vom Zimmer aus mittels einer breiten Schiebetüre begehbar. Die Nasszellen sind ausgestattet mit einer ebenerdigen Dusche mit Rundumhandlauf, mit rollstuhlüberfahrbaren, extra tiefen Toiletten mit beidseitigen Klappgriffen und funkgesteuerter Spülauslösung und rollstuhlunterfahrbaren Waschbecken. Des Weiteren finden sie Klappspiegel mit eigener Beleuchtung. Alle Armaturen haben einen Verbrühschutz integriert, so ist eine Verletzungsgefahr ausgeschlossen.





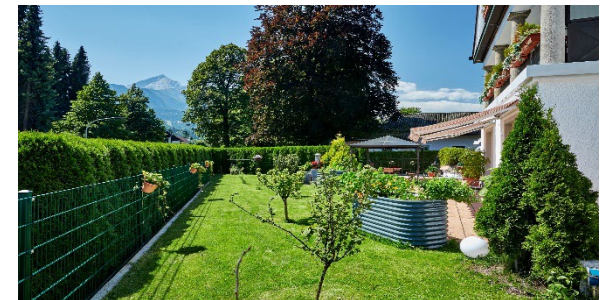
Unser Aufenthaltsraum

Im Haus Alexandra gibt es für die Heimbewohner einen ca. 50 qm großen Aufenthalts –und Speiseraum. Hier werden auch unsere täglich frisch zubereiteten und abwechslungsreichen Speisen serviert. Unser Speiseplan beinhaltet Frühstück mit frischen Bäckerbrötchen, Zwischenmahlzeit, Mittagessen mit Salat und Nachtisch, Kaffee und Kuchen, Abendessen und eine kleine Spätmahlzeit. Die Terrasse und der Garten können direkt vom Speiseraum aus betreten werden. Dadurch, dass sämtliche Türdurchgänge schwellenlos sind, kann der mit Fliesen ausgelegte Raum bequem auch von Rollstuhlfahrern genutzt werden. Durch die Ausstattung mit Massivholzmöbeln im Kolonialstil, einem sehr dekorativen, mit geschnitzten Figuren umgebenen offenen Kamin und der Dekoration mit Bildern und Blumen wird zusätzlich ein sehr wohnliches Ambiente angestrebt.



Unser Garten

Unser großzügiger Garten mit der sonnigen Terrasse lädt ein zum Verweilen und Entspannen, aber auch für Spiele wie Bocchia, Kegeln ect. ist hier genügend Platz. Es wurden 2 Hochbeete angelegt in denen jahreszeitlich entsprechend Salat und verschiedene Kräuter angebaut werden. In großen Töpfen wurden außerdem Tomaten und Erdbeeren gepflanzt. Im ganzen Garten verteilt wachsen verschiedene Sträucher und kleine Bäume mit verschiedenen Früchten wie Johannisbeeren, Zwetschgen und Kirschen. Die Pflanzen werden von den Bewohnern mitversorgt und die Hochbeete sind die Quelle für unsere hauseigenen Salatplatten.



Unsere Zimmer

Das Flair des Jugendstils ist in den Bewohnerzimmern, hauptsächlich aber in unserem großzügigen und gemütlichen Aufenthaltsraum zu spüren. In den Zimmern finden sie bereits eine freundliche und funktionsgerechte Einrichtung mit hauseigenen Möbeln vor. Gerne kann diese mit einigen lieb gewordenen Gegenständen oder Kleinmöbeln ergänzt werden.



Unsere Mitarbeiter

Bei der Auswahl unserer Mitarbeiter legen wir großen Wert auf deren fachliche sowie persönliche Eignung, Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative. Eine möglichst optimale und professionelle Beziehungsgestaltung setzt voraus, dass sich jeder Mitarbeiter mit seiner Grundhaltung den Bewohnern und Kollegen gegenüber auseinandersetzen muss, um eine möglichst hohe Qualität zu erreichen. Unser Ziel ist es, dass die Mitarbeiter ihren Beruf mit Begeisterung ausüben und nicht nur Stunden eines Jobs abarbeiten. Diese Haltung kommt nicht nur den Heimbewohnern zugute, sondern verändert auch die Pflegenden selbst, stärkt ihr Selbstbewusstsein.

Sehr geehrte Interessenten!

Mit diesem Prospekt wollen wir Ihnen einen Überblick über Aufgaben, Ziele u. Methoden sowie die Pflegekosten unseres Hauses geben. Das Altenpflegeheim Haus Alexandra ist eine stationäre Einrichtung für pflegebedürftige ältere Menschen mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen und der Möglichkeit der beschützenden Unterbringung. Wir haben uns die fachgerechte Pflege, soziale Betreuung und Versorgung meist dementer Heimbewohner zur Aufgabe gemacht. Für uns steht die Sorge um eine menschliche, individuelle, kreative Pflege der uns anvertrauten Personen an erster Stelle. Für uns sind Zeit nehmen, Einfühlungsvermögen, Vertrautheit wichtige Werte des Pflegealltags. Jeder alte Mensch hat seine eigenen Werte, Ziele, Vorstellungen u. Fähigkeiten. Jeder Bewohner ist beeinflusst von sozialen Verhaltensweisen, der Kultur, vom Glauben und der Umwelt. Die Pflege der Bewohner ist ausgerichtet auf eine Verbesserung der Lebensqualität, das Ziel besteht in der Förderung des Gesundheitszustandes u. des Wohlbefindens. Wir arbeiten mit den Angehörigen und dem Bewohner daran, seine Fähigkeiten zu erkennen, seine Stärken zu erhalten und zu verbessern. Wir wollen unsere Bewohner verstehen und dieses Verstehen in die Pflege miteinbeziehen. Die Selbstständigkeit der Bewohner soll so lange wie möglich erhalten bzw. gefördert werden. Darunter ist aber nicht nur der Körper gemeint, sondern auch Geist und Psyche, also selbstständig denken, fühlen und - soweit möglich - entscheiden. Pflegeziel ist die Wiederbelebung der Altersseele. Ein Mensch, der keine Lust mehr zum Leben hat, der hat auch keine Lust mehr seine Beine zu bewegen:

„Vor den Beinen muss die Seele bewegt werden!“

Unsere Bewohner

Die Größe des Hauses ermöglicht ein Zusammenleben wie in einer großen Familie. Ebenso gilt es die sozialen Kontakte der Bewohner aufrecht zu erhalten, den Kontakt zu Familie, Bekannten und Freunden zu fördern, deshalb sind Sie als Besucher bei uns jederzeit herzlich willkommen! Die Bewohner finden speziell auf sie zugeschnittene Tagesstrukturen, die individuelle Gegebenheiten und Erkrankungen berücksichtigen, vor. Die Pflegeplanung und Durchführung der Pflege sind auf die speziellen Erfordernisse abgestimmt und werden regelmäßig überprüft und angepasst.